

Volkswirtschaftsplan 1978 verbunden. In jedem Kreis fanden dazu Parteiaktivtagungen statt. Die Mitglieder des Sekretariats der Bezirksleitung erläuterten dort, was für den Plan 1978 notwendig ist, und wie man seinen Inhalt verstehen muß. Den Parteiaktivisten wurde mit lebensnahen, verständlichen Argumenten deutlich gemacht, worauf es gegenwärtig ankommt, um die weitere erfolgreiche Verwirklichung der Hauptaufgabe zu sichern. Wir vertiefen das Verständnis für die Probleme der harten Klassenauseinandersetzung auf ideologischem Gebiet, die wir im Grenzbezirk zur BRD führen.

Das Sekretariat der Bezirksleitung geht immer von der Frage aus: Wie organisieren wir die Durchsetzung der Beschlüsse des IX. Parteitag und des Zentralkomitees so effektiv wie möglich? Wie können wir die Organisation unserer Arbeit verbessern? Die konsequente Anwendung des Leninschen Arbeitsstils ist das richtige Mittel, um die ständig komplizierter werdenden Prozesse erfolgreich zu beherrschen und in der politischen Führung alle Zusammenhänge zu berücksichtigen.

## Das Hauptfeld unseres Wirkens

Das Hauptfeld unseres Wirkens ist die Wirtschaft. Ein beträchtlicher volkswirtschaftlicher Leistungszuwachs ist zu sichern, um die materiell-technische Basis der DDR zu stärken und unser sozialpolitisches Programm weiter zu verwirklichen. Das ist ohne stetige Steigerung der Arbeitsproduktivität, ohne beschleunigten wissenschaftlich-technischen Fortschritt nicht möglich. Darum ist der Fünfjahrplan ein Kampfprogramm für jede Grundorganisation, gleich, in welchem gesellschaftlichen Bereich sie tätig ist. Das haben wir anhand der vielfältigen ökonomischen und sozialen Probleme, die in unserem Bezirk zu lösen sind, umfassend und anschaulich dargestellt.

Wir organisieren ein so reges Parteileben, schaffen eine so demokratische Atmosphäre, daß sich bei jedem Kommunisten, jedem Bürger die Erkenntnis vertieft: Die Lösung aller Fragen der weiteren Gestaltung der sozialistischen Gesellschaft hängt mit von mir selbst ab. Ein solches Niveau der Parteiarbeit ist eine Garantie für die Einheit des Handelns, die auf einem allseitig beratenen parteilichen Standpunkt beruht.

Unsere Verpflichtung sehen wir besonders darin, in den Schwerpunktbetrieben der Konsumgüterindustrie und des Exports zu wirken, die Probleme der Effektivität und Qualität und die sie beeinflussenden Fragen des wissenschaftlich-technischen Fortschritts parteilich und konkret zu stellen. Mitglieder des Sekretariats helfen den Kreisleitungen und Grundorganisationen an Ort

und Stelle, durch die persönliche Beratung mit den Neuerern, Ingenieuren, Technikern und Wissenschaftlern, die anstehenden Probleme zu meistern.

Ein Schwerpunktbetrieb im Bezirk ist zum Beispiel der VEB Relatechnik Großbreitenbach. Seine Produktion beeinflusst vielfältige Finalerzeugnisse vom Schwermaschinenbau bis zur Rundfunktechnik. Ohne Relais geht es noch nicht.

Die Grundorganisation dieses VEB sorgt in erster Linie dafür, daß alle Werktätigen des Betriebes die Größe der Aufgaben kennen und im Leninschen Sinne schöpferisch tätig sind. Die Kommunisten dieses Betriebes sind an die Lösung ökonomischer Probleme wissenschaftlich herangegangen, haben die Lage konkret eingeschätzt, nüchtern und sachlich den erreichten Stand analysiert, richtige Schlußfolgerungen gezogen und diese in abrechenbare Beschlüsse gefaßt. Sie stärkten das Vertrauen der Werktätigen in die eigene Kraft des Betriebes, der bisher komplizierte Aufgaben erfolgreich bewältigt hat und einen wichtigen Beitrag im Programm der Elektrotechnik/Elektronik unserer Republik leistete.

In vielen Problemdiskussionen hat die Parteileitung den Grundgedanken ins Zentrum gerückt: Weitere Fortschritte auf unserem erfolgreichen Weg stellen die Forderung nach neuen Ergebnissen in Forschung und Entwicklung, nach modernen Technologien, die jeden Betriebsangehörigen betreffen und seine Arbeit verändern. Das mobilisierte das gesamte Betriebskollektiv. Volkswirtschaftliche Reserven in neuen Größenordnungen wurden aufgedeckt, weitere Quellen zur Verbesserung des Verhältnisses von Aufwand und Ertrag erschlossen.

Die Genossen stellten also nicht nur das Ziel, voll den Bedarf in hoher Qualität zu decken — mit dem Gütezeichen „Q“ —, sondern auch Arbeitszeit und Arbeitsplätze einzusparen. Diese Diskussionen im Betrieb stützen sich auf eine sorgfältige Vorbereitung; denn die Ergebnisse kommen nicht von heute auf morgen. Sie bedürfen eines längeren Vorlaufs, vieler kluger Ideen und technologischer Lösungen, die Spitzenleistungen darstellen, dem Welthöchststand entsprechen.

Die Arbeiter des VEB Relatechnik sagen heute offen und ehrlich: „Seit wir uns mehr mit diesen Fragen befassen, gehen die Gedanken über den Arbeitsplatz hinaus, wächst das Verständnis für die Verwirklichung der Gesamtpolitik der Partei.“ Für die Bezirksleitung bestätigt sich so in den Ergebnissen der Diskussion der Großbreitenbacher Relatechniker die Orientierung unserer Parteiführung, wie wichtig und notwendig es ist, die heutigen Aufgaben mit dem